



**Liebe Freunde,**

***in diesem Jahr feiern wir einen bedeutenden Meilenstein – das 35-jährige Jubiläum des Kinderzentrums „Ümüt-Nadjeschda“. Im Laufe der Jahre ist unser Zentrum zu einer verlässlichen Stütze für viele Familien geworden, und das alles wurde durch eure unermüdliche Arbeit, Unterstützung und Hingabe möglich gemacht. Wir sind stolz auf unsere Erfolge und blicken mit Dankbarkeit in die Zukunft, überzeugt davon, dass wir gemeinsam alle Herausforderungen meistern können. Wir gratulieren allen zum Jubiläum und sprechen jedem unseren tiefen Dank aus, der zu unserem gemeinsamen Anliegen beigetragen hat und weiterhin beiträgt!***

**Mit freundlichen Grüßen,**

**Igor Iljitsch und Inga Schälke**

## ***Ruslans Reise nach Paris***

Ruslan tanzt seit Langem und nimmt leidenschaftlich gerne an verschiedenen internationalen Wettbewerben teil. Trotz gewisser Einschränkungen zeichnet er sich durch starken Willen, Fleiß und die Fähigkeit aus, mit seinem Einsatz andere zu inspirieren. In Paris fand ein internationaler Tanzwettbewerb statt, an dem talentierte junge Menschen aus der ganzen Welt teilnahmen. Dieser Wettbewerb dreht sich nicht nur um Tanz, sondern auch um die Überwindung von Grenzen und Selbstausdruck. Für Ruslan war es eine große Gelegenheit, der Welt zu zeigen, dass Talent keine Grenzen kennt. Zum zweiten Mal konnte er dank der Unterstützung engagierter Menschen an diesem Wettbewerb teilnehmen.

Das gesamte Zentrum, die Betreuer, die Kinder des Zentrums und seine Freunde unterstützten Ruslan und halfen ihm, die Nervosität zu überwinden und an sich selbst zu glauben. Diese Reise ermöglichte es ihm, sich als Teil der großen Welt zu fühlen.



## ***Jubiläum des Zentrums „Ümüt-Nadjeschda“: 35 Jahre Arbeit und Unterstützung***

Dieses Jahr markiert ein besonderes Datum für das Zentrum „Ümüt-Nadjeschda“ – unser Zentrum ist 35 Jahre alt. Dies ist nicht nur ein Datum, sondern ein Symbol unseres Weges, der von aufrichtiger Fürsorge, dem Bestreben zu helfen und der Veränderung des Lebens von Hunderten von Familien geprägt war. Am 15. und 16. November feierten wir das Jubiläum im Kreise unserer Kinder, Eltern, Freunde, Kollegen und Ehrengäste, darunter Vertreter der deutschen Botschaft, anderer Botschaften und Organisationen, die uns über die Jahre unterstützt haben. Das Jubiläum bot die Gelegenheit, zurückzublicken und alle Erfolge, Siege und Herausforderungen in Erinnerung zu rufen, die wir bewältigen konnten. Wir erinnerten uns an jedes Kind und jede Familie, die uns ihre Hoffnung anvertraut haben, und drückten allen Dank aus, die uns all die Jahre auf unserem Weg unterstützt haben. Wir sind stolz darauf, dass wir seit 35 Jahren unsere Mission fortsetzen und denen Licht und Wärme schenken, die es brauchen. Die Mitarbeiter des Zentrums wurden für ihre langjährige und gewissenhafte Arbeit mit verschiedenen Auszeichnungen von der Regierung des Landes und verschiedenen Ministerien geehrt.

Wir möchten unseren aufrichtigen Dank an die Botschaften von Deutschland, den USA, Ungarn, Japan und der Türkei in der Kirgisischen Republik aussprechen! Für Ihre Anwesenheit und herzlichen Glückwünsche anlässlich unseres Jubiläums. Ihr Interesse an unserer Arbeit, Ihre Unterstützung und Ihr Engagement bei diesem für uns wichtigen Ereignis inspirieren uns und geben uns Kraft für neue Errungenschaften. Wir schätzen Ihren Beitrag zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit und zur Unterstützung von Initiativen, die Kindern zugutekommen, sehr. Ihre warmen Worte und aufrichtigen Wünsche haben uns zutiefst berührt. Vielen Dank für Ihre Mitmenschlichkeit, Ihr Einfühlungsvermögen und Ihr ehrliches Interesse an unserer Arbeit.

**Eldar Aitmatov hielt eine Gratulationsrede, in der er die enge Freundschaft seines Vaters, des großen Tschingis Aitmatov, mit Karl-Maria Schälke erwähnte. Zum Gedenken an Tschingis Aitmatov und Karl-Maria Schälke erwies uns Eldar Aitmatov die Ehre und nahm die Bitte von Inga-Hanna Schälke an, anstelle seines Vaters Ehrenpräsident des Kinderrehabilitationszentrums „Ümüt-Nadjeschda“ zu werden, wofür wir ihm unermesslich dankbar sind!**



## ***Freiwillige 2024–2025. Besuch in der Botschaft***

Im Zentrum „Ümüt-Nadjeschda“ fand ein Einführungsseminar für die Freiwilligen statt, die im sozialen Jahr 2024–2025 tätig sein werden. Das Seminar wurde am Issyk-Kul-See im Sommerhaus des Zentrums im Dorf Ornok organisiert. Die neuen Freiwilligen kamen mit viel Enthusiasmus und dem Wunsch, den Kindern, die sich in Rehabilitation befinden, zu helfen. Der Workshop wurde organisiert, um den Freiwilligen zu helfen, sich schneller an die Arbeitsbedingungen im Zentrum anzupassen, die Mission, Ziele und Grundprinzipien der Rehabilitation kennenzulernen.

Im Seminar informierten die Koordinatoren über die Besonderheiten der Arbeit mit Kindern, teilten Erfahrungen erfolgreicher Rehabilitationsprogramme und erläuterten die Hauptziele, die das Zentrum anstrebt. Besonderes Augenmerk wurde auf Sicherheitsfragen und die richtige Kommunikation mit Kindern gelegt, die Unterstützung und Fürsorge benötigen. Für die Freiwilligen wurden auch interaktive Übungen und Workshops angeboten, in denen sie verschiedene Rollen ausprobieren konnten, die sie im Laufe des Jahres übernehmen werden. Am Ende des Seminars erhielten die Freiwilligen nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch praktische Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, Teil des Zentrums-Teams zu werden und ihr soziales Jahr zum Wohl der Gesellschaft bestmöglich zu nutzen. In diesem Jahr nahmen erstmals alle Freiwilligen des Zentrums gemeinsam mit der Verwaltung auf Einladung der deutschen Botschafterin in Kirgisistan, Frau Dr. Gabriella Guellil, an einer Veranstaltung in der Botschaft teil. Die Veranstaltung fand anlässlich des Tags der Deutschen Einheit statt. Wir danken allen Unterstützern für die kontinuierliche Hilfe und Aufmerksamkeit, die unser Zentrum erhält.



## ***Elternversammlung: Vertrauen und Zusammenarbeit stärken***

Am 28. September fand für unser Zentrum ein wichtiges Ereignis statt – die allgemeine Elternversammlung. Diese Veranstaltung bot eine Plattform für den Austausch, bei der wir aktuelle Fragen besprechen, auf die Anliegen der Eltern eingehen und die neuen Freiwilligen vorstellen konnten, die sich in diesem Jahr unserem Team angeschlossen haben. Wir informierten auch über die zukünftigen Pläne des Zentrums, darunter neue Programme und Änderungen, die die Qualität unserer Dienstleistungen verbessern sollen.

Der Austausch mit den Eltern ist für uns von großer Bedeutung, da er hilft, eine enge Zusammenarbeit zu fördern und die Erwartungen und Bedürfnisse der Familien, deren Kinder unser Zentrum besuchen, besser zu verstehen. Wir danken allen Eltern für ihr Vertrauen und sind bereit, weiterhin dafür zu sorgen, dass jedes Kind maximale Unterstützung und Herzlichkeit erhält.



## *Einschulung in die 1. Klasse*



Im Zentrum „Ümüt-Nadjeschda“ fand ein bedeutsames Ereignis statt – die feierliche Eröffnung des neuen Schuljahres und der Übergang der Kinder vom Kindergarten in die 1. Klasse. Dieser besondere Tag symbolisiert den Beginn eines neuen Lebensabschnitts für die Kinder. Eltern, Lehrer, Betreuer und Fachkräfte des Zentrums versammelten sich, um die Kinder auf ihrem Weg zu neuen Erkenntnissen zu unterstützen. Die Lehrkräfte bereiteten eine farbenfrohe und bewegende Feier vor, um den Übergang in die Schule zu einem hellen und unvergesslichen Erlebnis zu machen. Die Kinder sangen Lieder, rezitierten Gedichte, sprachen über ihre Träume und erhielten Erinnerungsstücke, die sie auf ihrem schulischen Weg begleiten werden.

Die Fachkräfte des Zentrums betonten, dass der Schritt in die 1. Klasse ein wichtiger Meilenstein ist, der besondere Aufmerksamkeit für jedes Kind erfordert. Die Vorbereitung auf die Schule wurde unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse der Kinder durchgeführt, und jedes Kind absolvierte die notwendigen Programme, um sich in der neuen Rolle als Erstklässler sicher zu fühlen. Die Lehrkräfte werden die Kinder weiterhin auf diesem Weg begleiten und ihnen helfen, sich an die neuen Bedingungen anzupassen, schulisches Wissen zu erwerben und ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Auch die Eltern sind aktiv beteiligt, um gemeinsam mit den Lehrkräften eine Atmosphäre des Vertrauens und des Erfolgs für die Kinder zu schaffen. Für jedes Kind bedeutet dieser Tag den Beginn eines spannenden und bereichernden Weges zu Erkenntnissen, Wissen und neuen Erfolgen, und das gesamte Team des Zentrums wird sie auf diesem Weg begleiten, unterstützen, lehren und inspirieren.



## *Erholung am Issyk-Kul See*



Diesen Sommer verbrachten die Kinder aus dem Rehabilitationszentrum wieder unvergessliche Ferien am malerischen Issyk-Kul-See. Die warmen Sonnentage und die frische Luft boten ideale Bedingungen für aktive Erholung und gesundheitliche Stärkung. Jeder Tag begann mit morgendlicher Gymnastik am Ufer, die den Kindern Energie und gute Laune für den Tag gab. Es wurden Bewegungsspiele im Freien, Ausflüge mit dem Schiff, Besuche in Museen und an malerischen Orten, kreative Workshops und natürlich das Baden im klaren, kühlen Wasser des Sees organisiert. Unter der Aufsicht von Betreuern und Freiwilligen lernten die Kinder das Schwimmen und spielten Wasserspiele, was ihr Selbstvertrauen und ihre Gesundheit stärkte.

Nach dem Mittagessen wartete eine ruhige Zeit am Strand auf die Kinder, wo sie auf weichen Decken liegen, Geschichten hören oder einfach die Natur bewundern konnten. Abends am Lagerfeuer sangen sie Lieder, erzählten Geschichten und spielten lustige Spiele. Diese Zeit stärkte ihre Freundschaft, entwickelte Vertrauen und unterstützte die positive Kommunikation untereinander.

Die Zeit am See schenkte den Kindern nicht nur neue Eindrücke, sondern stärkte auch ihre Gesundheit. Diese Ferien waren nicht nur ein Sommerurlaub, sondern eine echte Erholungsphase voller Freude, an die sich die Kinder gerne erinnern und auf die sie sich im nächsten Jahr wieder freuen.



## ***Neue Möglichkeiten für unsere Kinder***



Wir freuen uns, eine bedeutende Erweiterung unseres Reittherapie-Programms bekannt zu geben, das eine einzigartige Wirkung auf die Entwicklung unserer Kinder hat. Dank eines großzügigen Sponsors konnten wir ein neues, junges Pferd erwerben, das speziell für die Arbeit mit Kindern ausgebildet ist. Reittherapie, also Therapie mit Hilfe von Pferden, hat sich als wirksam erwiesen, um das körperliche und emotionale Wohlbefinden von Kindern mit besonderen Bedürfnissen zu verbessern. Diese Sitzungen helfen, die Muskeln zu stärken, die Motorik und das Gleichgewicht zu entwickeln und fördern emotionale Stabilität. Für unsere Kinder ist jede Sitzung nicht nur eine

Therapie, sondern auch die Freude am Kontakt mit einem Tier, das für sie zu einem treuen Freund wird.

Darüber hinaus konnten wir Gelder für die Renovierung unseres Stalls ansammeln, was die Bedingungen für unsere Tiere erheblich verbessert und noch sicherere und komfortablere Bedingungen für die Hippotherapie-Sitzungen bietet. Diese Investitionen sind ein Schritt, um unser Programm zugänglicher und wirkungsvoller zu machen. Wir danken allen, die uns unterstützen und dazu beitragen, diese wichtige Mission zu verwirklichen.

## ***Projekt von der Bakai Bank: Aktion „Gutes tun“***



Dieses Jahr nahm das Zentrum „Ümüt-Nadjeschda“ an der Aktion „Gutes tun“ teil, die von der „Bakai Bank“ organisiert wurde. Dieses soziale Projekt unterstützt Organisationen, die die Welt verbessern. Zu den Teilnehmern gehörten ein Kindergarten für Kinder mit Hörbehinderungen, ein Tierrehabilitationszentrum und ein Hilfsprogramm für alleinerziehende Mütter. Bekannte Blogger aus Kirgisistan unterstützten uns, lenkten die Aufmerksamkeit auf unsere Arbeit und sammelten Stimmen per Abstimmung. Dank der Unterstützung erhielten wir die meisten Stimmen und damit einen erheblichen Anteil des Gesamtfonds in Höhe von 5 Millionen Som.

Diese Mittel waren eine Rettung für die 24-Stunden-Betreuungsgruppe „Slava“, die dringend eine umfassende Renovierung benötigte. Der marode Zustand des Gebäudes machte es unmöglich, den Kindern eine sichere und komfortable Umgebung für die notwendige Wohngruppe zu bieten. Dank der gesammelten Stimmen und Spenden konnten wir die Mittel für die umfassende Renovierung und die Verbesserung der Bedingungen für unsere Schützlinge einsetzen. Wir danken allen, die unser Zentrum bei dieser Aktion unterstützt haben und dazu beitrugen, unseren Kindern Hoffnung und würdige Bedingungen zu schenken.

## ***Personalmangel und Schließung von Klassen: Lösungswege für das Problem***

Wir bemühen uns stets, die besten Bedingungen für unsere Kinder zu schaffen, aber leider stehen wir dieses Jahr vor einem ernsthaften Problem des Personalmangels. Trotz unserer Bemühungen und einer Gehaltserhöhung mussten wir zwei Klassen aufgrund fehlender qualifizierter Fachkräfte schließen. Uns ist bewusst, dass jeder geschlossene Platz einen verlorenen Zugang für ein Kind bedeutet, die notwendige Hilfe und Unterstützung zu erhalten.

Wir suchen aktiv nach Lösungen für dieses Problem, indem wir neue Mitarbeiter und Freiwillige anwerben. Unser Ziel ist es, alle Klassen wieder zu eröffnen und sicherzustellen, dass jedes Kind die angemessene Betreuung und Aufmerksamkeit erhält. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und werden Sie über unsere Schritte zur Lösung dieses Problems auf dem Laufenden halten.



# Seminar in Kasachstan

Vom 17. bis 19. Februar 2024 fand in Almaty, Kasachstan, das Zentralasiatische Seminar zur Waldorfpädagogik statt. An dem Seminar nahmen Dozenten aus Kirgisistan, Russland und Kasachstan teil. Im Programm des Seminars wurden folgende Themen behandelt:

- Lebendige Mathematik in der Grundschule
- Raumgeometrie
- Abschluss im Kindergarten
- Filzarbeiten (Märchen)
- Rhythmische Spiele im Kindergarten
- Soziale Spiele
- Volkstänze

Alle Teilnehmenden tauchten in die Atmosphäre der Waldorfpädagogik ein, führten interessante Gespräche mit Gleichgesinnten und schöpften Inspiration für die künftige Arbeit mit Kindern.



## Informationen und Adressen

### **In Deutschland**

#### **Förderverein**

#### **Ümüt-Nadjeschda e.V**

Kreissparkasse Tuttlingen

IBAN: DE71 6435 0070 0000 1070 99

BIC: SOLA DE S1 TUT

### **In der Schweiz**

#### **ACACIA – Fonds**

#### **für Entwicklungszusammenarbeit**

Stiftung Freie Gemeinschaftsbank,  
Basel; CH-4053

IBAN: CH26 0839 2000 0282 2031 5

BIC: FRGGCHB1XXX

#### **unbedingt angeben !!!**

Projektvermerk: Acacia/ Nadjeschda  
Kirgistan

#### **Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners**

GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum  
IBAN: DE47 4306 0967 0013 0420 10  
BIC: GENODEM1GLS

#### **unbedingt angeben !!!**

Verwendungszweck:  
3400 Nadjeschda Kirgistan  
Online Spende:  
[https://www.freunde-waldorf.de/  
spenden- helfen/](https://www.freunde-waldorf.de/spenden-helfen/)

### **Deutschland**

Förderverein Ümüt-Nadjeschda e. V.  
Weißenbach 15

77797 Ohlsbach

Telefon 07803 9268740

Telefax 0322/23766947

[geschaeftsstelle@nadjeschda.org](mailto:geschaeftsstelle@nadjeschda.org)

Internet: [www.nadjeschda.org](http://www.nadjeschda.org)

### **Kinderzentrum Ümüt-Nadjeschda**

ul. Repina 210,

**720047** Bischkek, Kirgistan-GUS

Tel. \ Fax: + 996 312 49-19-55

Mobil/WhatsApp: +996 706 49-19-55

E-mail: [info@nadjeschda.org](mailto:info@nadjeschda.org)

Internet: [www.umut.kg](http://www.umut.kg)

**015734749083-Diese Mobilnummer führt  
direkt nach Bischkek**

### **Dachstiftung für Individuelles Schenken**

GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum  
IBAN: DE54 4306 0967 0103 7008 00  
BIC: GENODEM1GLS

#### **unbedingt angeben !!!**

Verwendungszweck:  
Freie Vermögensspende Ümüt-Nadjeschda

